



**DFS** Deutsche Flugsicherung

## ANTRAG

zur Erteilung einer Flugverkehrskontrollfreigabe (§ 16a LuftVO) für

### Sprungvorhaben

An die  
DFS Deutsche Flugsicherung GmbH  
 NOTAM-Zentrale  
069-78072-660 (vereinfachtes Verfahren)  
oder  
 Region \_\_\_\_\_  
Bitte zuständigen Ansprechpartner beachten.

### ANTRAGSTELLER

Name: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
Telefax: \_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte mit Schreibmaschine oder in Druckschrift ausfüllen.

### ANGABEN ZUM VORHABEN

1. ABSETZDATUM: \_\_\_\_\_ ZEITSPANNE (LCL): von/bis: \_\_\_\_\_  
ABSETZDATUM: \_\_\_\_\_ ZEITSPANNE (LCL): von/bis: \_\_\_\_\_
2. ART des VORHABENS:  Fallschirmsprung (PJE)  Abwurf von Gegenständen an Fallschirmen  
Achtung: Richtige Bezugspunktkoordinaten angeben!
3.  ABSETZORT: \_\_\_\_\_ GEOGRAPH. KOORDINATEN: \_\_\_\_\_  
 SPRUNGZONE (lt. AIP ENR 1.8 ff.) \_\_\_\_\_ (Nutzung außerhalb der veröffentlichten Zeiten)  
RICHTUNG und ENTFERNUNG von der nächsten Nav.-Anlage: \_\_\_\_\_  
(z.B. „12 NM SE TGO DVORTAC“)
4. ABSETZHÖHE max (Höhe über NN/Flugfläche): \_\_\_\_\_  
UMKREIS um den ABSETZORT  2NM  \_\_\_\_\_ NM
5. START-/LANDEPLATZ des ABSETZ-LFZ.: \_\_\_\_\_  
RUFZEICHEN (falls bekannt): \_\_\_\_\_
6. ANZAHL der ABSETZVORGÄNGE: \_\_\_\_\_ ANZAHL der SPRINGER: \_\_\_\_\_  
ART des SPRUNGES:  STANDARD  ANDERE: \_\_\_\_\_
7. Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

#### Wichtige Hinweise:

Falls GEBIETE MIT FLUGBESCHRÄNKUNGEN, GEFAHRENGEBIETE, LUFTRAUM C unterhalb FL 100, LUFTRAUM D (nicht Kontrollzone) oder aktive KONTROLLZONEN (Luftraum D) betroffen sind bzw. Sprungvorhaben bei **Nacht im kontrollierten Luftraum**, über einen Zeitraum von **mehr als 3 Tagen** oder weniger als 2 NM von der Staatsgrenze Deutschlands geplant sind, bitte den Antrag **8 Werktage** vorher schriftlich an die zuständige DFS Region stellen. Für die zusätzliche Aktivierung einer Sprungzone ist der Antrag mindestens 5 Stunden vor dem geplanten Sprungbetrieb an die zuständige DFS Stelle (laut Betriebsbestimmung) zu übermitteln. Ansonsten bitte den Antrag **spätestens 48 Stunden** (vereinfachtes Antragsverfahren) vor Aufnahme des Sprungbetriebes über Telefax an die DFS NOTAM-Zentrale übermitteln, zwecks Herausgabe einer Navigationswarnung. **Eine Antwort der NOTAM-Zentrale erfolgt nur, falls Rückfragen erforderlich sind.**

Achtung: Bitte am Sprungtag eventuelle Zusatzaktivierungen oder Neueinrichtungen (z.B. für militärische Übungen) von Flugbeschränkungs- und Gefahrengebieten beim AIS-C erfragen!

Nur von der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH auszufüllen:

Antrag eingegangen \_\_\_\_\_ Handzeichen \_\_\_\_\_ Weiterleitung an WL/FVK \_\_\_\_\_ NOTAM-Nr.: \_\_\_\_\_